

Ich wollte noch mal über die von der Politik angekündigten Ereignisse zum 01.10.2022 sprechen.

Der Auftrag, dass das neue Oberkommando der Nato ab dem 01.10.2022 die Arbeit aufnehmen soll, um einen möglichen gemeinsamen Krieg und die damit verbundenen Notstandsgesetze zu leiten, ist schon erteilt. Ich habe euch darüber informiert, dass die Politik in einem kleinen Land wie Deutschland ausreicht, um alle Länder der Nato in einen Krieg mit den damit verbundenen Notstandsgesetzen zu verwickeln. Was Krieg bedeutet, weiß jeder. Dass laut der Notstandsgesetze als Erstes die Kommunikation Nato-weit gekappt wird, wir enteignet und in Lager gesteckt werden sollen und vieles mehr weiß nicht jeder. Ich habe diese beschlossenen Notstandsgesetze ebenfalls veröffentlicht. Dass die Politik Ernst macht, kann jeder an vielen Maßnahmen erkennen, die schon umgesetzt wurden. Vorne weg die überaus schädliche Impfung.

Dass ein Notstand angestrebt wird, kann man an der aktuellen Politik in Deutschland erkennen. Immer mehr Deutsche gehen auf die Straße. Für Wut sorgt auch, dass ab dem 01.10.2022 neue Maßnahmen gegen eine angeblich neue Omicon Pandemie eingeführt werden. Gleichzeitig erfahren Sie, dass in anderen Ländern wie Frankreich die Pandemie für beendet erklärt wird. Gleichzeitig erfahren immer mehr Menschen, dass die Impfung nur schadet.

Alles zusammen also Gasnotstand, Stromnotstand, Nahrungsmittelknappheit, der exorbitante Preisanstieg und die Nötigung zu der schädlichen Impfung, da kann man schon mal auf die Barrikaden gehen. Diese Politik in Deutschland wird zwangsläufig zu Verteilungskämpfen und Plünderungen führen. Sobald dieses eintrifft, gibt dieses der Politik die Berechtigung zur Auslösung der Notstandsgesetze.

Zusammen mit dem Krieg in der Ukraine, der von der Nato/EU, besonders aber von Deutschland unterstützte wird, ist das ist eine gefährliche Gemengelage.

Es ist ganz schön viel, was den Deutschen ab dem 01.10.2022 zugemutet wird. Oder?

Es sind ja auch schon große Demonstrationen angekündigt. Wichtig an alle: „Es kann sich niemand in Europa und auf der Welt sicher fühlen. Gesetz und durchgeführt wird das, was auf EU/Nato und WHO Ebene beschlossen worden ist. Auch wenn es die einzelnen Länder gerade unterschiedlich handhaben.“

Ich bin vor 3 Tagen auf etwas gestoßen, das das alles, was ich bisher zum Thema Notstand geschrieben habe bestätigt.

Ich meine das Wort „Wutwinter“

Diese Bezeichnung ist eine Erfindung von Deutschen Verfassungsschutz und dem Geheimdienst.

Nach meinen Recherchen ist Wort Wutwinter zum ersten Mal am 31.07.2022 vom Merkur veröffentlicht worden.

Hier ein Zitat aus der Zeitung.
Energie-Krise: Sozialer Frieden in Gefahr? Geheimdienst warnt vor „deutschem Wutwinter“

Wird die Krise zur Gefahr? Verfassungsschutz warnt vor „deutschem Wutwinter“
Der „inhaltliche“ Übergang von Anti-Corona-Protesten hin zu „Energie-Krise und Preissteigerungen“ sei an manchen Stellen bereits „nahtlos“, sagte der niedersächsische Verfassungsschutzchef Bernhard Witthaut laut der Nachrichtenagentur AFP. In Brandenburg spricht der Chef des Inlandsgeheimdienstes gar davon, dass Extremisten auf einen „deutschen Wutwinter“ hoffen würden.

So, jetzt habt ihr es: Der Leiter einer Verfassungsschutzbehörde bezeichnet „Menschen, die Hunger haben als Extremisten.“ Und der Chef des Inlandsgeheimdienstes sagt, dass diese Extremisten auf einen deutschen Wutwinter hoffen. Ich würde mal sagen, die Demonstranten hoffen darauf, durch Ihre Aktion etwas zu essen zu bekommen und nicht frieren zu müssen.

Unserer Innenministerin kündigt auch schon harte Konsequenzen an. Die Menschen gehen auf die Straße, weil sie Hunger haben, nicht frieren wollen und unsere Innenministerin kündigt harte Konsequenzen an.

Die Politik konstruiert diesen Notstand und will ihn gleichzeitig termingerecht bekämpfen. Just in Time. Sozusagen.

An alle, die das jetzt hören oder lesen:

Ihr könnt jetzt mehr als deutlich erkennen, dass wir ungefähr ab dem 01. Oktober einen Krieg/Stromausfall usw. und diese von mir aufgeführten Notstandsgesetze bekommen werden.

Viele gehen auf die Straße, weil sie Verbesserungen wollen. Das ist perverser Weise, das Ziel der Politik.

Es gibt Menschen, die haben den Namen Wutwinter noch erweitert und ihn Nato Wutwinter genannt. Was ja auch geografisch stimmt.

Wenn, ich nach den Notstandsgesetzen gehe, die beschlossen und deren Umsetzung befohlen worden ist. Dann wird der Winter ein Winter werden, in der die Nato Truppen mit über 3,3 Millionen Soldaten und alles, was daran hängt wüten.

Ich kann nur sagen, unterstützt mich bei meinem Vorhaben.

Denn das alles wird getragen von der Politik vor Ort. Wir können genauso zielgenau und überlegt nach dem Recht, das aus dem Zusammenleben entstanden ist, handeln. Den aus dem Leben des Menschen entstandenen Gesetzen. Dazu gehört auch der Art. 20, der Verhindern soll, dass so etwas wie im 3. Reich nicht noch mal passiert.

Ich habe auf der Grundlage der Gemeindesatzungen und der Amtseide der Bürgermeister und deren Verwaltungsangestellten mit meinem Konzept genau das Gegenteil zur jetzigen Politik erstellt. Diese Satzungen und Amtseide sind in jedem Ort auf der Welt gültig. Es sind Menschenrechte.

Die Politik hat ihr Konzept, wenn Sie es schaffen „wir wollen es ja verhindern“ gegen die Natur durchgesetzt.

Überlegt euch, wohin eine entgegengesetzte Politik logischerweise nur führen kann, wenn wir die Kraft der Natur nutzen und unsere Arbeit und das Geld im Sinne unseres Lebensraumes einsetzen. Ich habe Beispiele genannt.

Das Bild einer Blume, die durch den Asphalt wächst, beschreibt es. Die Natur holt sich Ihren Lebensraum zurück. „Wir holen unser Leben zurück.“

Wenn, ihr weiter diskutieren und demonstrieren wollt, anstatt mich bei dem Vorhaben zu unterstützen, so könnt ihr das nur noch eine sehr begrenzte Zeit machen. Genau wie die von mir beschriebene Möglichkeit nur noch eine begrenzte Zeit möglich ist.

Im Grunde genommen ist nur eine Entscheidung nötig.

„Die Entscheidung erst nachzusehen, was die Natur zu bieten hat.“

Überlegt es euch. Jeder hat Möglichkeiten, sich einzusetzen. Jeder hat eine mächtige Stimme. Je schneller umso besser.

Ihr wisst, wie ich zu erreichen bin. Gespräche wären das erste.

Ich möchte endlich mit meiner Arbeit beginnen.

Liebe Grüße
Martin Linnemann